
Subject: Fellbeissen

Posted by [Gast](#) on Mon, 04 Dec 2006 18:04:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

eines unserer 3 Chins hat hinten über dem Schwanz ein mehr oder weniger großes Loch im Fell. Wir vermuten dass es von einem der anderen (Mutter oder Vater) angefressen wird. Wir waren beim TA, aber alles OK, kein Pilz, Bakterien oder anderes. Wir haben schon einen größeren Käfig angeschafft, damit die 3 genug Platz haben aber dennoch hört das nicht auf.

Habt ihr damit Erfahrung? Wie man das aus der Psyche wieder rausbekommt, dass die ihren Kleinen anfressen?

Danke!

Subject: Re: Fellbeissen

Posted by [Gast](#) on Mon, 04 Dec 2006 20:13:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Bisou,

wie alt ist das dritte Chin? ist es ein Mädels oder ein Bock ?

wann fing es an, wie lange geht das schon :roll:

Lg Alex

Subject: Re: Fellbeissen

Posted by [Danie](#) on Mon, 04 Dec 2006 20:54:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Alex hat ja schon ein bisschen gefragt. Ich habe dazu auch noch eine Frage: ist eines der Tiere kastriert oder lebt die Familie so zusammen? Was ist der Nachwuchs für ein Geschlecht?

Hast du vielleicht auch ein Bild davon, wie es aussieht?

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Mon, 11 Dec 2006 22:43:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also,

die "Kleine" (ein Mädel) ist von Anfang März, der Papa ist kastriert (ca. 1 Monat vor der Geburt), 2,5 Jahre, die Mutter 1,5 Jahre.

Angefangen hat es vor ein paar Monaten. wir haben den Eindruck, dass es immer dann ist, wenn sie läufig ist, aber erkennen das nicht genau. Kann sowas sein?

Die 3 leben zusammen in einem großen Käfig seit der Geburt der Kleinen (die eltern natürlich schon vorher).

Foto hab ich keins, aber ist eine große stelle, komplett der hintern, bis zum Schwanzanfang, fast so groß wie die handfläche einer zierlichen Frau. Momentan heilt es wieder, aber in ein paar Wochen wird wieder alles bis auf die Haut abgefressen. Dann ist der Po ganz heiss (von der temperatur).

Bisou

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Tue, 12 Dec 2006 15:01:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Bisou,

Egon Möblacher beschreibt dieses Felbeißen, bei Einsatz eines weiblichen Jungtieres in eine Poligamzucht mit älteren Tieren, wenn man dem Bock den Zutritt verwehrt vermutlich Frust :d

Wenn dein Bock faul ist, oder sich nur um die Mamma kümmert könnte das der Grund sein, denn dann können Rangordnungskämpfe und Frust dazukommen und Stress verursachen. :roll:

Ein weiterer Grund könnten andere Stressfaktoren (Lärm etc.)sein die durch die Zeit der Hitze verstärkt werden da die Mädels eh nervös sind :d

leider steht nichts darüber ob es eine vorübergehende Erscheinung oder ein Dauerzustand ist :(
LG Alex

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Dec 2006 19:18:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Alex,

vielen Dank für deine Antwort. Bis jetzt ist es noch nicht weg, aber wieder zugewachsen.
müssen mal gucken ob es wieder abgefressen ist, wenn die kleine häufig ist.

Aber es geht ja allen gut, sie spielen, mögen sich / kuscheln ...

Uli

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Dec 2006 19:42:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ich drücke euch die Daumen, das es das war und jetzt Ruhe einkehrt. Tip Nachtwache in
Vollmondnächten ;)
LG Alex

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Tue, 02 Jan 2007 14:31:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tja, leider hört es nicht auf.

Immer wenn die Kleine (oder die Mutter) häufig ist, wird das Fell wieder abgefressen. Und
einen 2. Käfig kann ich mir nicht hinstellen, dafür ist kein Platz. :(Jetzt bin ich ratlos. Ich will ja
auch nicht, dass die Süsse da dran eingeht oder so.

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [christine](#) on Wed, 03 Jan 2007 13:30:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Eines meiner Tiere beginnt auch in regelmässigen Abständen sich mal mehr und mal weniger zu "rupfen" und dabei weniger zu fressen.

Das konnte man ihr schon bei ihrem Einzug ansehen (Tier aus einer Zuchtauflösung).

Richtige Löcher im Fell hat sie allerdings bisher nicht gehabt.

Ich war deshalb auch mit ihr bei unserer TÄ, aber einen wirklichen Grund im Sinne einer Erkrankung konnten wir nicht finden.

Wir konnten aber herausfinden, dass die Rupferei bei ihr zyklusabhängig zu sein scheint, denn immer wenn sie so gerupft aussah war sie auch offen.

Die TÄ meinte, es könnte an der Brunft (hormonell) selbst liegen oder daran, dass sie während dessen nicht erfolgreich gedeckt wird (kastriertes Böckchen in der Gruppe --> möglw Stress, Frustration).

Wenn sie wieder zu geht, dann hört auch das Rupfen auf und sie frisst wieder besser.

Das klingt bei Deinem Tier ja auch ein wenig danach ...

Zu überlegen wäre da z.B. auch eine speziell auf das Tier gemünzte Bachblütentherapie, ich habe es aber bisher einfach so belassen, da es keine sonderlich grossen Ausmasse annimmt.

Evtl hilft Euch das ja ein wenig weiter :)

VLG,
Christine

Subject: Re: Fellbeissen

Posted by [Gast](#) on Mon, 08 Jan 2007 15:15:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Christine,

das klingt mal einleuchtend, sowas könnte das hier echt sein. Leider habe ich von Bachblüten keine Ahnung. Eigentlich ist es auch nicht weiter störend, die "Kleine" sieht zwar nicht mehr schön aus, aber wir haben sie lieb und sie kuschelt auch im Käfig mit den anderen.

Habe nur immer ein wenig Angst, dass sie daran kaputt gehen könnte.

Kennt sich jemand mit Bachblüten aus?

Subject: Re: Fellbeissen

Posted by [Tatti](#) on Mon, 08 Jan 2007 20:25:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

bist Du denn sicher dass es abgefressen wird und nicht ausfällt?
Mitunter können bei Chindamen Hormonstörungen die Ursache dafür sein oder auch Mangelerscheinungen. Weil Du davon schreibst dass es auch warm sich anfühlt. Vielleicht bietet Dir dies einen Ansatzpunkt?

Bachblüten sind gerade bei Tieren sehr gut und nach meinen Erfahrungen helfen sie richtig klasse.

Wie und wann ich sie einsetze habe ich auf meiner Webseite mal beschrieben.

Wenn man noch keine Erfahrungen damit hat, ist es aber durchaus hilfreich damit zu einem Tierheilpraktiker zu gehen. Der kann durch Beratung mit dem Halter die speziellen Mischungen besser herausfinden. Es geht zwar nichts schief, wenn man nicht die richtigen Blüten hat, aber man verliert dadurch ja auch Zeit, weil die falschen Blüten nichts bewirken.

Liebe Grüße
Tatti

Subject: Re: Fellbeissen
Posted by [Gast](#) on Tue, 09 Jan 2007 09:40:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war mit dem Chin ja auch schon beim TA, der hat auf Pilze, Krankheiten und Haarausfall alles geprüft. Ist also auf jeden Fall irgendwie ein Abfressen.

Dann muss ich wohl mal suchen, wo es hier in der Gegend so einen Heilpraktiker für Tiere gibt. Allgemein halte ich ja nichts davon, aber wenn es dem Chin hilft, versuche ich es. Es sei denn jemand von euch weiss welche Bachblüten da helfen könnten. DANKE!

Uli
